

Beispiel: Österreich - Befristet abweichender Steuersatz

Neuen Umsatzsteuerschlüssel anlegen und entsprechende Buchungskonten zuweisen

Für die Umsetzung der Mehrwertsteueranpassung 2020 sind für österreichische Mandanten manuelle Eingriffe im Bereich der Umsatzsteuer vorzunehmen.

Wählen Sie hierzu: PARAMETER - SONSTIGE - UMSATZSTEUER und kopieren Sie an dieser Stelle über die Schaltfläche: NEU - KOPIEREN entweder den Steuerschlüssel mit 20% oder 10% und legen Sie somit händisch einen Schlüssel mit 5% Umsatzsteuer an.

Finanzbuchhaltung: Parameter bearbeiten...

Start Hilfe

Schließen Speichern & schließen Speichern Zurücksetzen System Neu Ändern Löschen Standard Weitere Nach oben Nach unten Sortieren

Kopieren... Strg+K

Neu... Strg+N

Parameter durchsuchen

Sonstige: Umsatzsteuer

Umsatzsteuer durchsuchen

Std.	Schl.-Nr.	Bezeichnung	Suffix	DATEV	Satz (%)	Info	Steuerungstellung
	0	Mehrwertsteuer 0% (Drittland)	USF				
	1	Mehrwertsteuer 10%	M10		10,0		
<input checked="" type="checkbox"/>	2	Mehrwertsteuer 20%	M20		20,0		
	3	Mehrwertsteuer 13%	M13	4	13,0		
	4	Mehrwertsteuer 12%	M12		12,0		
	5	Mehrwertsteuer 0%	M0				
	6	Vorsteuer 0%	VSF				
	7	Vorsteuer 13%	V13	6	13,0		
	8	Vorsteuer 10%	V10		10,0		
	9	Vorsteuer 20%	V20		20,0		
	10	Vorsteuer 12%	V12		12,0		
	11	EU MwSt.10% (ohne UID-Nr)	EM10		10,0		
	12	EU MwSt.20% (ohne UID-Nr)	EM20		20,0		
	13	EU MwSt. (mit UID-Nr)	EFI				
	14	Mehrwertsteuer 19%	M19	3	19,0		
	15	Eigenverbrauch Mwst. 10%	EI10		10,0		
	16	Eigenverbrauch Mwst. 20%	EI20		20,0		
	17	Vorsteuer 19%	V19	9	19,0		
	18	EU VST 10% (mit UID-Nr)	EV10		10,0		
	19	EU VST. 20% (mit UID-Nr)	EV20		20,0		
	20	KFZ Vorsteuer 20% Österreich/Inland	V27		20,0		
	21	KFZ EU VST.20% (mit UID-Nr)	EV27		20,0		
	22	Immobilien VSt 20% Österreich/Inland	V28		20,0		
	23	Immobilien EU VST.20% (mit UID-Nr)	EV28		20,0		
	24	EU MwSt sonstige Leistungen (mit UID-Nr)	EUSL				

Dabei ist zu beachten, dass als Steuersatz im Feld: "Satz (%)" **5,0** hinterlegt wird.

Umsatzsteuer-Datensatz neu erfassen (KOPIE)

Erfassung Hilfe

Speichern & schließen Quick (Kopieren) Verwerfen

Ausschneiden Kopieren Einfügen Löschen Zwischenablage

Text

Steuerschlüssel 36 ☒ Kann benutzt werden

Steuerart Mehrwertsteuer (normal)

Bezeichnung Mehrwertsteuer 5%

Steuersatz / Vorgaben FiBu Info


Steuersatz

Satz (%) 5,0 ☐ "In Hundert"-Berechnung (nur in FiBu)

Bewertungssatz (%) 100,00

Vorgaben

Suffix M5

Feldnummer für UvA 44 ? 

Bezeichnung für Druck 5% (bei Sammelausgabe)

ZUGFeRD Steuerart (Nicht zugeordnet)

DATEV Steuerschlüssel

ab 01.01.2021 (Nicht zugeordnet)

ab 01.07.2020 (Nicht zugeordnet) (bis 31.12.2020)

ab 01.01.2007 (Nicht zugeordnet) (bis 30.06.2020)

bis 31.12.2006 (Nicht zugeordnet)

Gültigkeit für Land

Land (Nicht zugeordnet)

Steuerungsumstellung

☒ Keine Umstellungsautomatik bei Steuerungsumstellungen anwenden



Info:

Für österreichische Mandanten ist keine Umstellungsautomatik vorhanden, weshalb das Kennzeichen: KEINE UMSTELLUNGSAUTOMATIK BEI STEUERUMSTELLUNGEN ANWENDEN aktiviert werden sollte.



Beachten Sie:

Da das entsprechende Gesetz noch der Zustimmung des österreichischen Nationalrats und Bundesrats bedarf, muss nach Verabschiedung des Gesetzes (voraussichtlich: KW 29 / 30) noch das Feld: FELDNUMMER FÜR UVA angepasst werden.

Buchungskonten zuweisen

Wechseln Sie nun im Umsatzsteuer-Datensatz auf das Register: FIBU. Hier sind die Kontonummern für FiBu-Buchungen entsprechend anzupassen.

Umsatzsteuer-Datensatz ändern

Erfassung Hilfe

Speichern & schließen Quick Verwerfen Einfügen Ausschneiden Kopieren Löschen

Aktionen Zwischenablage Text

Steuerschlüssel 36 ☒ Kann benutzt werden

Steuerart Mehrwertsteuer (normal)

Bezeichnung Mehrwertsteuer 5%

Steuersatz / Vorgaben **FiBu** Info

Information

Beachten Sie: Wenn bereits Buchungen (auch Proformabuchungen) mit diesen Werten gebucht wurden, dürfen diese Einstellungen NICHT geändert werden.

Kontonummern (für FiBu Buchungen)

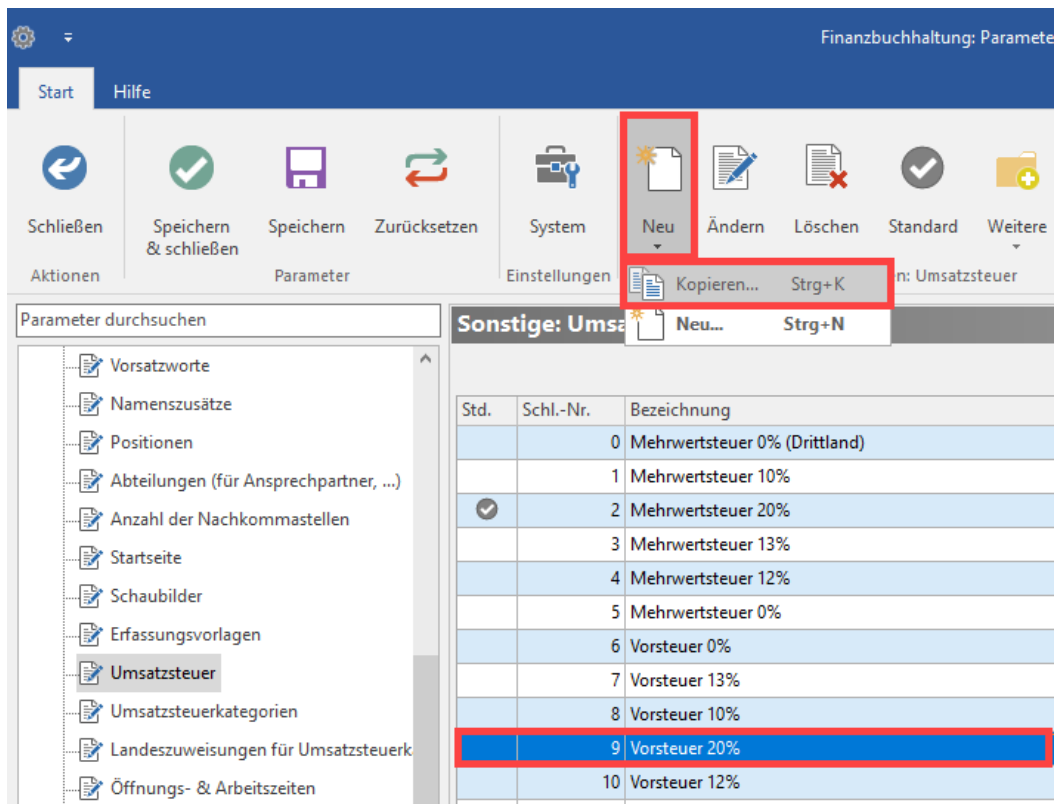
Kontonummer	3502	Umsatzsteuer 20%	...
prov. Kontonummer	3520	Umsatzsteuer noch nicht fällig 20%	...
Skontokonto	4420	Gewährte Skonti 20%	...
Preisnachlasskonto			...
Erfolgskontonummer	4020	Umsätze 20%	...
Erlösschmälerungskonto			...

zu ändern

Neuen Vorsteuerschlüssel anlegen und entsprechende Buchungskonten zuweisen

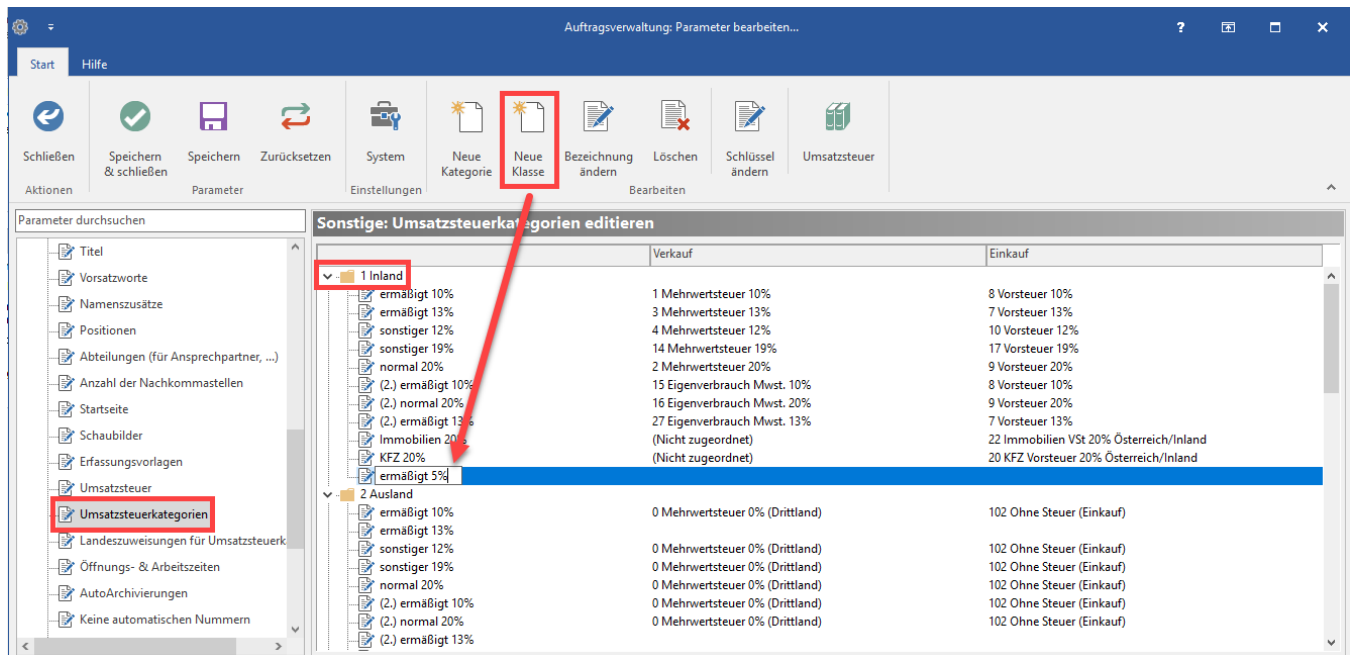
Analog zu der Kopie des Umsatzsteuerschlüssels gehen Sie auch bei Anlage des neuen Vorsteuerschlüssels mit 5% vor.

Kopieren Sie zunächst einen bestehenden Vorsteuerschlüssel (z. B. den Schlüssel für 20% - siehe Bild) und passen diesen entsprechend an.

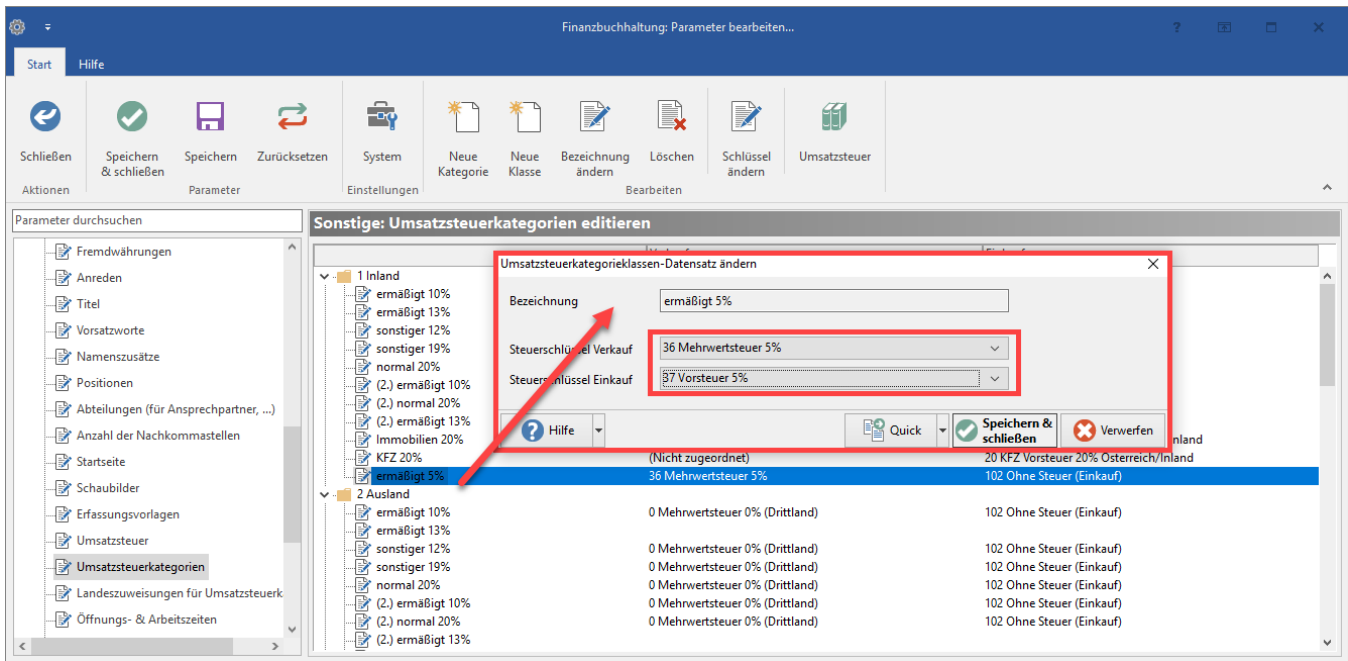


Neue Umsatzsteuercategorie einbringen und neuen Steuerschlüssel zuweisen

Wechseln Sie im Bereich der Parameter auf den Eintrag: UMSATZSTEUERKATEGORIEN. Markieren Sie den Bereich "1 Inland" und erstellen Sie über die Schaltfläche: NEUE KLASSE einen neuen Eintrag mit der Bezeichnung "ermäßigt 5%".



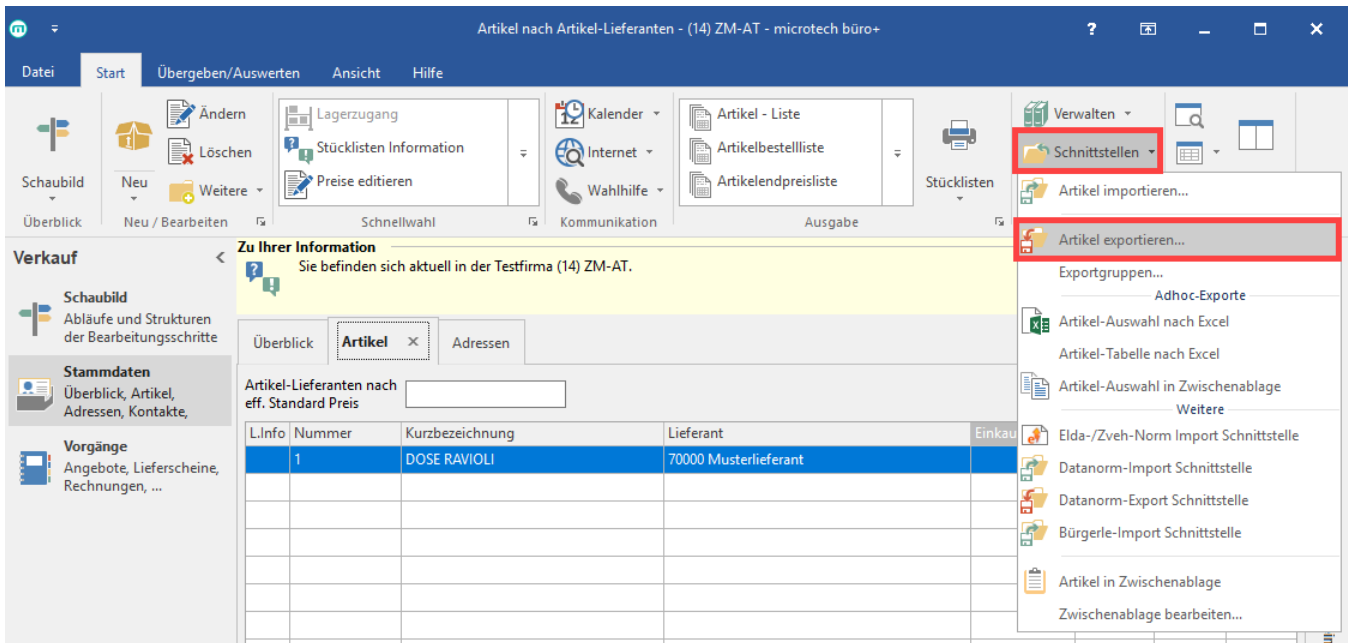
Öffnen Sie diesen Eintrag per Doppelklick (oder Schaltfläche: SCHLÜSSEL ÄNDERN) und hinterlegen Sie die im ersten Abschnitt angelegten Steuerschlüssel mit 5% für Verkauf und Einkauf.



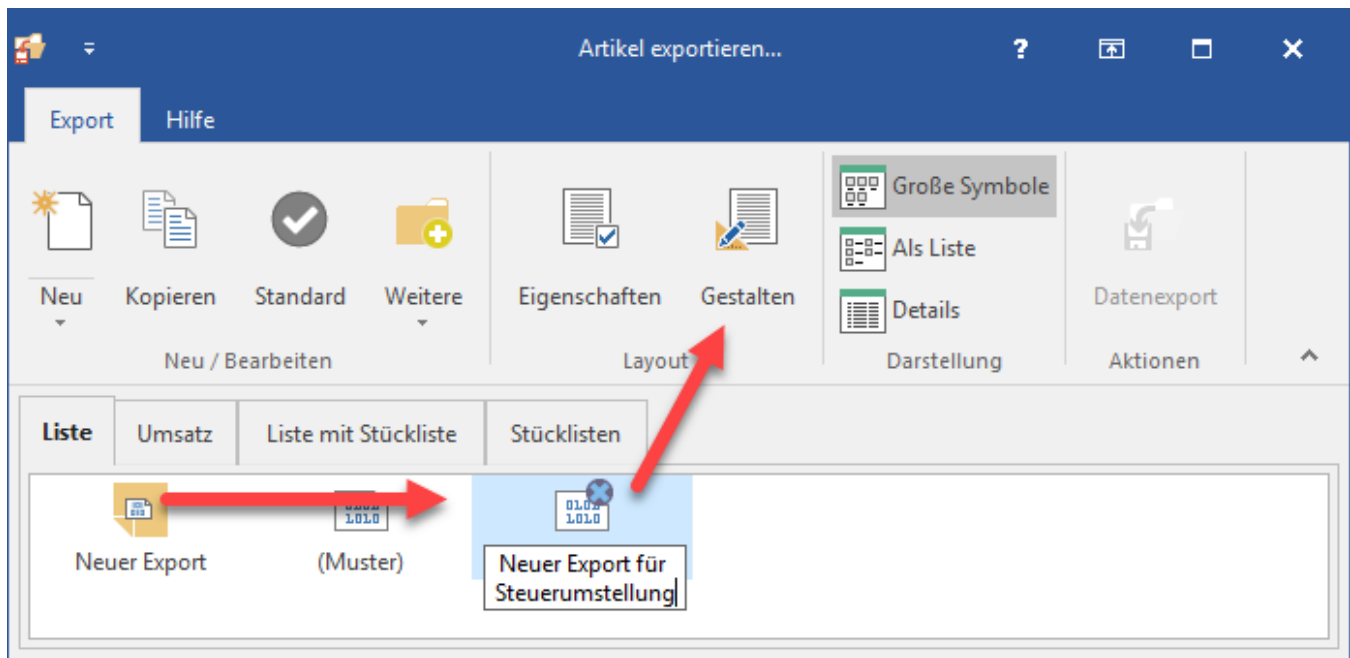
Export der betroffenen Artikel: Artikel-Nr und Steuerschlüssel

Eine einfache Art mehrere Artikel auf den neuen Steuersatz von 5% anzupassen erhalten Sie mit der Export-Funktion in der Software.

Diese erreichen Sie in den Stammdaten der Artikel über die Schaltfläche: SCHNITTSTELLEN - ARTIKEL EXPORTIEREN.



Erstellen Sie nun zunächst ein neues Export-Layout, nennen Sie dieses z. B. "Neuer Export für Steuerumstellung". Im Anschluss wählen Sie die Schaltfläche: GESTALTEN.

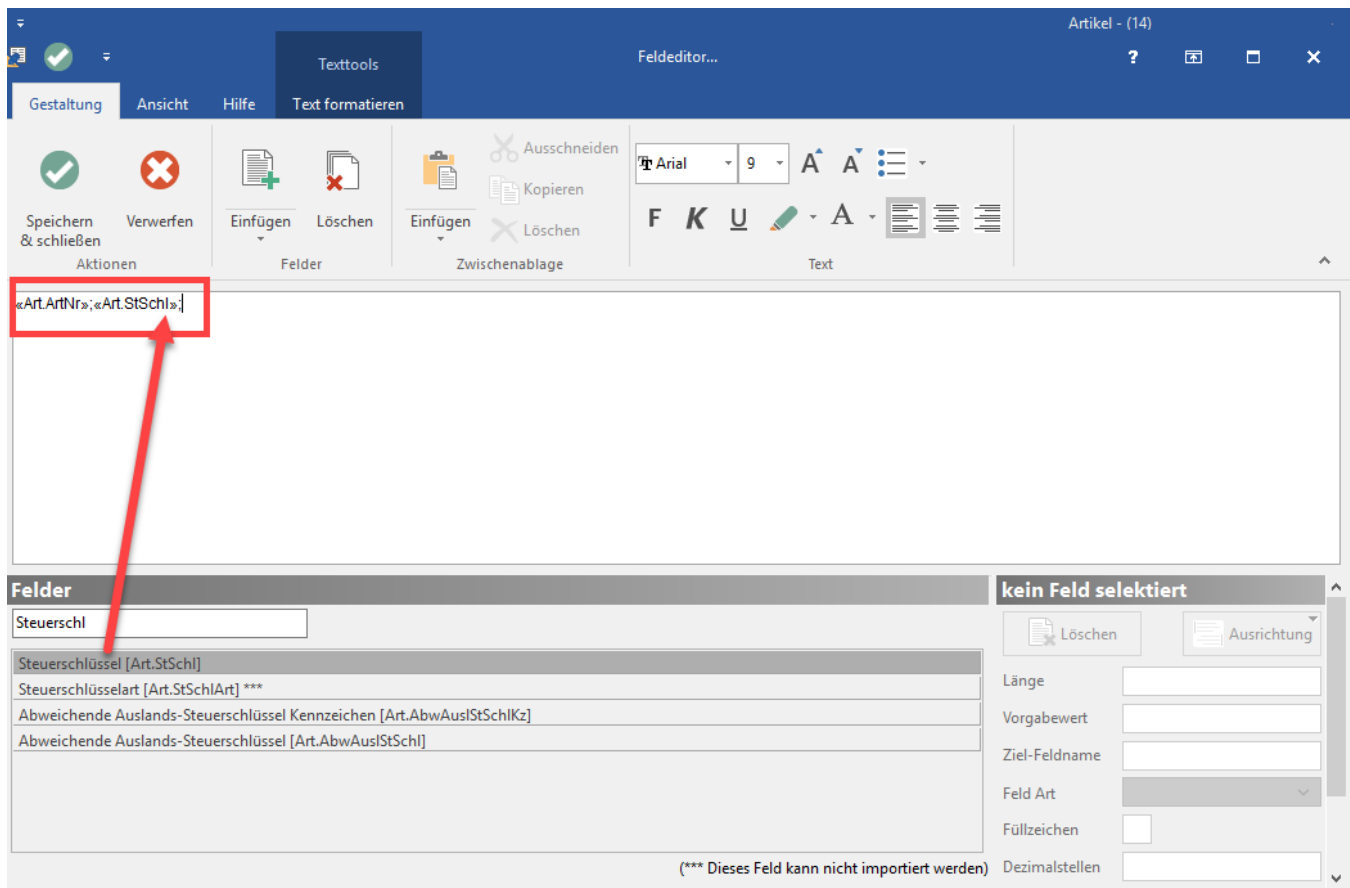


Über den Feldeditor kann das Export-Layout gestaltet werden.

In dieses sollten sie folgende Felder einfügen:

- **Artikelnummer (Art.ArtNr)**
- **Steuerschlüssel (Art.StSchlArt)**

Nutzen Sie die Suche, um diese Felder schnell und einfach einzufügen. Über die Schaltfläche: **SPEICHERN & SCHLIESSEN** sichern Sie Ihre Eingaben.



Führen Sie im nächsten Schritt den Export aus, dies kann z. B. eine Excel-Tabelle sein.



Info:

Detaillierte Informationen haben wir für Sie in der Hilfe unter dem Kapitel: [Eigenschaften des Export-Layouts](#) bereitgestellt.

Öffnen Sie die Export-Datei und ändern Sie für die betroffenen Artikel händisch den Steuerschlüssel.

Import der Artikel: Artikel-Nr und neue Steuerschlüssel

Im nächsten Schritt sind die Änderungen, die im Export vorgenommen wurden, zu importieren.

Erstellen Sie zunächst analog zum Export-Layout ein Import-Layout.



Beachten Sie:

Bitte erstellen Sie im Vorfeld eine [Datensicherung \(Verzechnissicherung\)](#)!

Führen Sie im Anschluss im Bereich der Artikel-Stammdaten den Import durch.

Funktion: Artikelpreise neu berechnen ausführen

Im Anschluss sollten Sie den Assistenten: ARTIKELPREISE NEU BERECHNEN ausführen. Diesen finden Sie in den Stammdaten der Artikel - Schaltfläche: WEITERE.

Eine Ausführliche Anleitung zur Bedienung des Assistenten stellen wir Ihnen in der Hilfe zur Verfügung: [Artikelpreise neu berechnen \(Assistent\)](#).